



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/**

**Canisius, Petrus**

**Dillingen, 1599**

**VD16 M 1284**

16 d Rochus Bilger vnd Beichtiger.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-41449**

## Augustus

Anno Dñi  
1087.

den von Elden Eltern geboren / auß rechter andacht  
alles verließ / in das Kloster S. Medardi / bey der Statt  
Suchion gelegen / eingienge / vnd in vil grossen Tugen-  
ten sich übete / ward darnach Abt desselben ortes / ja auß  
dem Abt ein Bischoff zu Suchion / ist voll guter Werck  
im seid verschiden.

Item in dem Kloster Flechtopf / die ankunfft des  
heyligen Beichtigers Landolini / von dem Flecken Do-  
eck / dahin er durch den Christlichen Kaiser Carolum  
Magnum geführt ward.

Item selige Gedächtnuß Alseidi / Bischoffs zu  
Hildegheim vnd Beichtigers / welcher in dem Kloster  
Essendens rühret.

d xvij. Calend. Septemb.

## Der XVI. Tag im Augustmonat.

Anno Dñi  
300.

**Z**u Nicea der Statt Bithynie / ist heut der Geburts-  
tag des heyligen Beichtigers Ursacii / auß Persia  
geboren: hat vnder dem verfolgter Licinio den krieg  
verlassen / vnd in einem Thurn zu Nicea Einsidlich le-  
ben geführt / Leuchtet mit solchen Wunderzeichen / daß  
er Teufel außtrieb / vnd ein grossen Trachen mit Gebett  
tödtet. Hat auch lang zuvor Weißgesagt / wie die Statt  
Nicea durch ein Erbdidem solt zugrund gehn. Als nun  
er vnd seine Weißsagung verlacht ward / begab er sich  
ins Gebett / daß er ehe stirb / ehe er die verderbung der  
Statt sehe / Also verschid er / vnd die ganze Statt fiel  
zuhauff / allein sein Thurn blieb stehn. Von ihm ist ge-  
schriben in Ecclesiastica Historia Tripartita.

Lib. 5. cap. 33.

Item in der Statt Metz die erhebung des heyligen  
Bischoffs vnd Beichtigers Arnulphi / so ein Her-  
zog

408



zog in Lothringen/ darnach ein Einsidel/ vnd folgendes  
ein Bischoff zu Metz worden/ sezt endlich ein anderen  
zum Bischoff an sein statt/ gieng wider in die Wüsten/  
vnd dienet daselbst Gott Tag vnd Nacht/ verschid vol-  
gendes im H. Erren.

Anno Dñi  
656.

Item zu Rom der hayligen Serene / so des bö-  
sen Tyrannischen Kayfers Diocletiani Weib gewe-  
sen. Dann als Sanct Cyriacus ihr Tochter Arcemi-  
am vom Teufel erlediget/ ward sie Christglaubig/ vnd  
dieweil sie die gewulche Verfolgung der Christen / so  
vonn ihrem Mann Diocletiano geschehen / sahe/ ward  
sie auß schmercken des Herzens / vnd an einem Fieber  
krank / ist also inn Bekannnus des H. Erren zu Christo  
gefahen.

Anno Dñi  
296.

Item in der Burg Kameruden/ der Geburtstag des  
H. marterers Balsamij vnd seiner Gesellen.

Item die erhebung des H. Verwardi Bischoffs  
zu Hildesheim vnd Beichtigers.

Item die zaigung des heyligen Bischoffs vnd  
Beichtigers Hunfridi.

Item zu Leon inn Frankreich/ des H. berümpften  
Bilgers vnd Beichtigers Kochi/ auß Aquitania vnn  
fürtrefflichen Edlen Eltern geborn. Als er 20. jar alt  
war/ that er nach seiner Eltern tod/ sein Gut vnder  
die Armen / zog als ein vnbekandter Bilger gen Rom/  
erlösete vil Volcks inn Italia vnn der Pestilens /  
nach dem er aber durch ein Pestilens auch vergiffet /  
ward er auß der Statt Placens gestossen / vnd vnn  
dem Engel gesundt gemacht / kam inn die Grentz  
Lombardie / ward vnn seines aigenen Vatters Brü-  
der ( doch vnbekannt ) als ein Rundscharffter gefan-  
gen/ welche Gefencknus er für ein Wüsteney vnn Ein-  
öde hielt/

Anno Dñi  
1327.



## Augustus

Die hielt / hat darinn fünff jar Gott mit betten gedienet /  
vnd ist endlich im feid verschiden.

Item zu Mayland in dem Kloster Coronate / Eremiten  
Ordens S. Augustini / die begräbnuß des H. Georgii  
Eccemonensis / der im leben vnd wunderzeichen sies  
trefflich geleuchtet hat.

Item der heyligen Junckfrawen vnd marterin Ar-  
temie. welche der H. Serene / vnnnd des Tyrannischen  
Kaysers Diocletiani Tochter war. Ist durch S. Cyrias-  
tum vom Teufel erlöset vnd getaufft / volgentz auch von  
ihrem Bruder Galerio Maximino. (welcher nach seines  
Vatters tod regieret) in der bekannuß Christi getödtet  
worden. Diweil aber der tag ihres leydens vnbewist ist  
wirdt sie an disem tag / an welchem jr Mütter verschiden  
gesetzt.

xvj. Calend. Septemb.

## Der XVII. Tag im Augustm.

Ent ist der achte Tag des heyligen grossen mar-  
terers Laurentii.

Item in Africa der heyligen marterer Libe-  
rati des Abts / Bonifacii des Diacons / Serui vnnnd  
Kustici der Subdiaconen / Rogati / Severi vnnnd  
Septimi der Mönch / vnnnd Maximi des Knabens /  
welliche alle inn der Wandalischen verfolgung / auß be-  
fehl des Königs Hunerici / inn rechter bekannuß des  
Catholischen Glaubens / vnnnd vmb beschüzung des  
einigen Tauffs willen / in ein Schiffin getriben / da-  
rinnen sie verbrannt solten werden. Als aber das ange-  
zündt Fewr auß Gottes gewalt erlasche / waren sie  
mit

Anno Dñi  
430